



berufundfamilie®

Eine Initiative der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung

# Grundzertifikat



## Ministerium für Arbeit und Soziales Baden-Württemberg

Schellingstraße 15, 70174 Stuttgart

# 2006

Dem Ministerium für Arbeit und Soziales Baden-Württemberg wurde am 31. August 2006 das Grundzertifikat zum audit berufundfamilie® erteilt.

Das Ministerium für Arbeit und Soziales ist zuständig für die Sozial- und Gesundheitspolitik in Baden-Württemberg. Es schafft die Rahmenbedingungen, um den Anliegen und Bedürfnissen von Kindern und Jugendlichen, von kranken und behinderten Menschen, von Familien und Frauen, von älteren Mitbürgern, von Menschen in sozialen Notlagen Geltung und Raum zu geben. Gerade in Zeiten der demographischen Veränderung und des wirtschaftlichen Strukturwandels ist es sein Ziel, für die Menschen da zu sein, unabhängig von Geschlecht, Familienstand oder Alter das solidarische Miteinander zu fördern und ihnen in allen Situationen die aktive Teilnahme am gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen.

Zum Zeitpunkt der Auditierung waren insgesamt 344 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt. Der Frauenanteil betrug 49 Prozent, die Teilzeitquote 24 Prozent.

### Ziel der Auditierung

Im Hinblick auf die demografische Entwicklung übernimmt das Ministerium für Arbeit und Soziales Baden-Württemberg als öffentlicher Arbeitgeber mit der Durchführung des audit berufundfamilie® Vorbildfunktion.

Ziel der Auditierung ist es, die bereits vorhandenen familienfreundlichen Maßnahmen zu dokumentieren, das weitere Entwicklungspotenzial zu analysieren und geeignete Maßnahmen zur besseren Balance von Erwerbsarbeit und Familie umzusetzen.

Damit soll ein dauerhafter Veränderungsprozess in Gang gesetzt werden, der die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Chancengleichheit von Frauen und Männern zur Selbstverständlichkeit werden lässt und die Verantwortung der Generationen füreinander bewusst macht.

### Vorhandene Maßnahmen

- Vielfältige Beurlaubungsmöglichkeiten
- Teilzeitmodelle nach individuellem Wunsch
- Alternierende Telearbeit
- Gleitende Arbeitszeit ohne Kernzeiten
- Flexible Pausenregelung
- Zusätzliche Arbeitszeitausgleichsmöglichkeiten bei Betreuung von Angehörigen
- Arbeitszeiterfassungssystem
- Frauenförderung
- Chancengleichheitsbeauftragte
- Gender-Multiplikatoren
- Hauszeitung
- Broschüre zur Einführung neuer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Intranet
- Mitarbeitergespräche
- Rückkehrergespräche
- Patenkonzept
- Einbeziehung von beurlaubten Beschäftigten bei Weiterbildungsveranstaltungen
- Führungsbeurteilung
- Qualitätszirkel
- Eltern-Kind-Büro

### Zukünftige Maßnahmen

- Teilzeitmodelle für Führungspositionen
- Vortragsreihe zu gesundheitsrelevanten Themen
- Regelmäßige Informationsveranstaltungen zu familienrelevanten Sachverhalten
- Dokumentation der bereits vorhandenen Maßnahmen einschließlich Veröffentlichung
- Einrichtung eines elektronischen Kommunikationsforums
- Empfehlung des audit berufundfamilie® in der Landesverwaltung
- (Inhouse-)Schulungen für Führungskräfte
- Aufnahme des Vereinbarkeitsthemas in Führungsrunden und -zirkel
- Einbeziehung in Gesamt-Balanced-Scorecard
- Verankerung in Gesprächsleitfaden
- Familiengerechte Qualifizierungsmöglichkeiten (z. B. E-Learning)
- Bedarfsermittlung für (externe) Kinderbetreuung